

A black and white close-up photograph of a man's face, showing him shouting or crying out with his mouth wide open and eyes looking upwards. The image has a high-contrast, grainy quality. An orange rounded rectangle is overlaid on the lower part of the image, containing white text.

**AFFEKTE UND REFLEXE  
ALS POLITISCHES WISSEN**



Workshop-Präsentation von Ergebnissen des Projektstudiums  
„Wissensgeschichte der Politologie“ von Portal Ideengeschichte/  
Institut für Politikwissenschaft/Philipps-Universität Marburg

## **AFFEKTE UND REFLEXE ALS POLITISCHES WISSEN**

**Montag, 15. Juli 2019**

**Philipps-Universität Marburg  
Geisteswissenschaftliche Fakultäten  
(PhilFak)  
Wilhelm-Röpke-Straße 6E  
Raum 03E03**

- 13.00 Uhr** **Der Syrienkrieg - ein Simulakrum?**  
Eine Damaskusreise von AfD-Politikern,  
von ihnen selbst erzählt  
*Adia Taha Bash (Marburg)*
- 14.00 Uhr** **„Unsere Frauen“?**  
Die „Gruppe Freital“ und ihr Frauenbild  
als gewaltstiftende Ideologie  
*Joris Geldon (Marburg)*
- 15.00 Uhr** **David Microchip?**  
Welche Rolle deutsche Zeitungen der  
digitalen Vernetzung bei den iranischen  
Protesten 2009 zuschrieben  
*Paul Ryschka (Marburg)*
- 16.00 Uhr** **Von „Enteignung“ zum „Sozialismus“**  
Die „Verstaatlichungsdebatte“ um Kevin  
Kühnert als Karte politischer Affekte  
*Alexander Mathewes (Marburg)*
- 17.00 Uhr** **Die Medien als Wahlhelfer?**  
Zur Häufigkeit der Berichterstattung über  
die AfD als Begründung für deren  
Wahlerfolg bei der Bundestagswahl 2017  
in Kommentaren von Bundespolitikern  
*Kerem Güvenc (Marburg)*

